

28.12.2016



Bauhof: Zusammenlegung mit Nidderau und Niederdorfelden

Änderungsantrag zum Haushalt 2017 der Gemeinde Schöneck

Um die nächsten Schritte für eine Zusammenlegung der Bauhöfe einleiten zu können, werden im Haushalt 2017 Mittel in Höhe von 50.000 € eingestellt.

Der Haushaltsplan ändert sich wie folgt:

Haushaltsposition	Ursprungsbetrag	Änderung	Neuer Betrag
Produktbereich 01 Innere Verwaltung Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und - service Produkt 11120-1 Verwaltungssteuerung (Pflichtaufgaben) Kostenträger 111208 Leistungen des Bauhofs Nr. 6771000 Aufw. f.Sachverst., Rechtsanwälte u.Gerichtskosten		+50.000 €	50.000 €

Die Position wird mit einem Sperrvermerk versehen, der von der Gemeindevertretung bei einer Entscheidung für das Projekt und einem ebenfalls positiven Votum der Partnergemeinden aufgehoben werden kann.

Begründung:

Im Oktober 2016 stellte die Beratungsfirma teamwerk den Mitarbeitern und politischen Gremien die Ergebnisse der von den drei Kommunen Schöneck, Niederdorfelden und Nidderau beauftragten „Studie zu Chancen und Strategien einer Interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich der Bauhöfe / Betriebshöfe“ vor. Bündnis 90 / Die Grünen sind von den dort dargestellten Chancen überzeugt. Aus der Zusammenfassung von teamwerk:

- Es lassen sich Synergien in Höhe von mindestens 177 T€ jährlich realisieren.
- Eine jährliche Kostenreduktion um mindestens 5,3 % ist möglich.
- Die Synergien lassen sich über einen nachvollziehbaren Schlüssel den jeweiligen Kommunen zuordnen.
- Die Synergien werden sich binnen 3 Jahren nach Bezug des gemeinsamen Betriebsstandorts vollständig realisieren lassen.
- Der Neubau eines gemeinsamen Bauhofs wird etwa 5,5 Mio € kosten.
- Nicht-monetäre Effekte:
 - Verbesserung der Arbeitsbedingungen durch modernere Arbeitsumgebung.
 - Steigerung der Attraktivität des Arbeitgebers Kommune.

- Langfristiger Erhalt kommunaler Arbeitsplätze durch Sicherstellung wirtschaftlicher Strukturen.
- Schaffung transparenter Kostenstrukturen.
- Größere Spezialisierung bei den Bauhofmitarbeitern möglich, dadurch ggf. qualitativ hochwertigere Arbeiten durchführbar.
- Verbesserter Service für die Bürger.

Bündnis 90 / Die Grünen sprechen sich im Zuge einer Bauhofsfusion für eine Beschäftigungsgarantie für die Bauhof-Mitarbeiter aus.

Dr. Barbara Neuer-Markmann
- Bündnis 90/Die Grünen / Fraktion -